

Niederschrift

über die Sitzung des	Schulausschusses
Sitzungskennziffer	XVI/7
Tag der Sitzung	18.10.2011
Ort der Sitzung	Rathaus, Ratssaal
Ortsbesichtigung	entfällt
Dauer der Sitzung	16.00 bis 16.15 Uhr
Unterbrechungen	entfällt

Anwesende	Siehe beiliegende Anwesenheitsliste (Anlage 1)
Vorsitz	Ratsmitglied Patrick Haas
Schriftführer	Stadtamtsrat Udo Griese

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt vor Eintritt in die Tagesordnung

- a) die Beschlussfähigkeit des Ausschusses,
- b) die form- und fristgerechte Einladung,
- c) die Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 27 (2) der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse

fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig wie folgt beschlossen und behandelt:

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung:

- 1. Schulentwicklungsplanung
- Maßnahmenkonzept -
- 2. Anfragen aus aktuellem Anlass und Mitteilungen der Verwaltung

B. Nichtöffentliche Sitzung:

- 1. Anfragen aus aktuellem Anlass und Mitteilungen der Verwaltung

A. Öffentliche Sitzung:

1. Schulentwicklungsplanung **- Maßnahmenkonzept -**

Vor Eintritt in die Beratung weist Herr Seyffarth für die Verwaltung drauf hin, dass der unter 2. unterbreitete Beschlussvorschlag dahin gehend zu ergänzen ist, dass der diesbezügliche Beschluss vorbehaltlich der Novellierung des 6. Schulrechtänderungsgesetzes zu fassen ist.

Herr Emonds (CDU) zeigt sich erfreut über die bisherige Vorgehensweise. Er betrachtet die Aufhebung des in der Ratssitzung vom 17.05.2010 unter 5) gefassten Beschlusses für schlüssig und begrüßt die Errichtung einer Sekundarschule. Besonders hebt er hervor, dass man sich für eine fraktionsübergreifende Schulpolitik eingesetzt hat. Er hält es für gut, dass bei den im November anstehenden Informationsveranstaltungen nicht nur die Gesamtschule thematisiert, sondern auch zur Sekundarschule Stellung bezogen wird. Er äußert sich sehr zufrieden mit dem unterbreiteten Beschlussvorschlag und stimmt diesem für seine Fraktion zu.

Frau Zakowski (SPD) schließt sich den vorstehenden Ausführungen an und wünscht dem weiteren Verfahren, dass sie als große Herausforderung aber auch als Bereicherung für die Schullandschaft in Stolberg betrachtet, viel Erfolg. Sie stimmt für ihre Fraktion ebenfalls dem Beschlussvorschlag zu.

Frau Nießen (SPD) unterstreicht die Wichtigkeit, dass die Schulpolitik nicht kontrovers auf den Schultern der Eltern, der Kinder und der Pädagogen ausgetragen wird. Der im Landtag getroffene Schulkonsens wird im Interesse der Bürger unserer Stadt mit Zufriedenheit aufgenommen. Aufgrund der Tatsache, dass zurzeit wegen fehlender gesetzlicher Grundlage das Antragsverfahren „ohne Netz und doppelten Boden“ und unter erheblichem Zeitdruck betrieben wird, muss das Engagement aller Beteiligten als eine tolle Leistung bewertet werden. Besonders bedankt sie sich bei den Pädagogen für die erstellten Konzepte.

Herr Emonds (CDU) zieht in seinen Dank auch die Verwaltung ein. Er betont, dass trotz dünner Personaldecke, die die Arbeit nicht einfach macht, gute Arbeit geleistet worden ist.

Der Schulausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Schulausschuss beschließt, Hauptausschuss und Rat zu empfehlen, folgende Beschlüsse zu fassen:

- 1) Der in der Sitzung des Rates am 17.05.2010 unter 5) gefasste nachstehend aufgeführte Beschluss wird aufgehoben:

„Die Hauptschule Kogelshäuserstraße und die Realschule I, Walther-Dobbelmannstraße werden vorbehaltlich der Genehmigung der Bezirksregierung zum Schuljahr 2012/2013 zu einer Verbundschule am Schulstandort Kogelshäuserstraße zusammengeschlossen.

An der Realschule I, Walther-Dobbelmann-Straße werden zum Schuljahr 2012/2013 keine Eingangsklassen mehr gebildet. Ab diesem Zeitpunkt werden die Realschüler an der bestehenden Realschule Mausbach, Im Hahn und an der neuen Verbundschule Kogelshäuserstraße aufgenommen.

Die derzeitigen Schüler/innen der Realschule I, Walther-Dobbelmann-Straße werden weiter an dieser Schule unterrichtet und dort ihren Abschluss machen. Da an diesem Schulstandort keine weiteren Eingangsklassen mehr gebildet werden, wird der Schulstandort Walther- Dobbelmann-Straße mittelfristig gemeinsam mit der Gutenberg-Schule ausschließlich für die neue Gesamtschule zur Verfügung stehen.

Ab dem Schuljahr 2012/2013 werden nur noch an der Verbundschule Kogelshäuserstraße Eingangsklassen eines Hauptschulzweigs gebildet.“

- 2) Der Schulausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat zu beschließen, vorbehaltlich der Novellierung des 6. Schulrechtsänderungsgesetzes sowie der Genehmigung der Bezirksregierung auf der Grundlage der aktuellen Schulentwicklungsplanung zum Schuljahr 2012/2013 eine Sekundarschule am Schulstandort Kogelshäuserstraße zu errichten.

- 3) Die Realschule I, Walther-Dobbelmann-Straße wird zum Schuljahr 2012/2013 aufgelöst. Es werden keine Eingangsklassen mehr gebildet. Ab diesem Zeitpunkt werden Schüler/innen, die eine Realschule besuchen wollen, nur noch an der bestehenden Realschule Mausbach aufgenommen. Die derzeitigen Schüler/innen der Realschule I, Walther-Dobbelmann-Straße werden weiter an dieser Schule unterrichtet und dort ihren Abschluss machen.

Da an diesem Schulstandort keine weiteren Eingangsklassen mehr gebildet werden, wird der Schulstandort Walther-Dobbelmann-Straße mittelfristig gemeinsam mit der Gutenberg-Schule, Sperberweg ausschließlich für die neue Gesamtschule zur Verfügung stehen.

- 4) Die Hauptschule Kogelshäuserstraße wird zum Schuljahr 2012/2013 aufgelöst. Es werden keine Eingangsklassen mehr gebildet. Die derzeitigen Schüler/innen der Hauptschule Kogelshäuserstraße werden weiter an dieser Schule unterrichtet und dort ihren Abschluss machen.

Da an diesem Standort keine weiteren Eingangsklassen mehr gebildet werden, wird der Schulstandort Kogelshäuserstraße mittelfristig ausschließlich für die neue Sekundarschule zur Verfügung stehen.

5) Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Bezirksregierung Köln die erforderlichen schulorganisatorischen Maßnahmen abzustimmen.

2. Anfragen aus aktuellem Anlass und Mitteilungen der Verwaltung

Herr Seyffarth erläutert für die Verwaltung zum vorstehenden Tagesordnungspunkt, dass die Informationsveranstaltungen für die Eltern im November durchgeführt werden und im Anschluss die Elternbefragung für die Sekundarschule stattfindet. Die diesbezügliche Auswertung erfolgt im Dezember. Weiter erklärt er, dass die Beteiligung der Nachbargemeinden sowie der Schulkonferenzen der betroffenen Schulen am Verfahren angelassen ist.

Es erfolgt Mitteilung, dass zurzeit keine Beratungspunkte für die Sitzung des Schulausschusses am 16.11.2011 vorliegen. Daher steht im Moment noch nicht fest, ob diese Sitzung durchgeführt wird.

B. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Anfragen aus aktuellem Anlass und Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.



Haas
Vorsitzender



Gräse
Schriftführer

Anwesenheitsliste

zur Niederschrift über die Sitzung des **Schulausschusses (SchA)**

Sitzungskennziffer: XVI / ~~7~~
Tag der Sitzung: 18.10.2011
Ort der Sitzung: Rathaus, Ratssaal
Dauer der Sitzung: von: 16.00 bis 16.15
Unterbrechung: von: - bis -

Lfd. Nr.	Name	Stellvertreter	Unterschrift
----------	------	----------------	--------------

SPD-Fraktion

- | | | | |
|----|---------------------|------------------------------|--------------------|
| 1. | Haas, Patrick | Wolf, Dieter | <u>[Signature]</u> |
| 2. | Jussen, Peter | Nießen, Hildegard | <u>[Signature]</u> |
| 3. | Kaußen, Hans-Jürgen | Przybylski, Rosita | <u>[Signature]</u> |
| 4. | Kohn, Arndt | Fuchs, Gerold | <u>[Signature]</u> |
| 5. | Manoliu, Dana | Göbbels, Hans-Peter | <u>[Signature]</u> |
| 6. | Zakowski, Hanne | Simmelink-Weinstein, Hartmut | <u>[Signature]</u> |

CDU-Fraktion

- | | | | |
|-----|---------------------------|------------------|--------------------|
| 7. | Berghausen, Klaus | Hahn, Ludwig | <u>[Signature]</u> |
| 8. | Emonds, Jochen | Grüttemeier, Tim | <u>[Signature]</u> |
| 9. | Matheis, Kunibert | Thiermann, Fritz | <u>[Signature]</u> |
| 10. | Lüttecke, Hildegard | Bayer, Dominik | <u>[Signature]</u> |
| 11. | Schultes-Zartmann, Birgit | Doncks, Josef | <u>[Signature]</u> |
| 12. | Siebertz, Kerstin | Bruckschen, Hans | <u>[Signature]</u> |

Ludwig Hahn

F.D.P.-Fraktion

- | | | | |
|-----|-------------------------|-----------------------|--------------------|
| 13. | Dr. van der Brück, Ralf | Loogen, Hermann-Josef | <u>[Signature]</u> |
|-----|-------------------------|-----------------------|--------------------|

Lfd. Nr.	Name	Stellvertreter	Unterschrift
----------	------	----------------	--------------

Grüne

14. Hirtz, Katharina Schwan, Max

K. Hirtz

Die Linke

15. Prußeit, Mathias Jilk, Anita

M. Prußeit

Beratende Mitglieder:

16. Pfarrer Andreas Hinze Antje Siebrecht

A. Hinze

17. Brigitte Knauff-Kirch

Brigitte Knauff-Kirch

Es fehlen (entschuldigt oder unentschuldigt):

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Teilnehmer der Verwaltung:

1. [Handwritten Signature]
2. [Handwritten Signature]
3. _____
4. _____

5. _____
6. _____
7. _____
8. _____

Sonstige Teilnehmer bzw. Gäste:

1. Paula Cordula
2. [Handwritten Signature]

3. _____
4. _____